



Mitteilungsvorlage

MV0008/2013

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		07.03.2013
Hauptausschuss		13.03.2013
Stadtverordnetenversammlung		27.03.2013

Einreicher: Fachdienst II/1 Stadtplanung

Betreff: Mitteilungsbericht über die Projektabrechnung von Baumaßnahmen zur nachhaltigen Bestandssicherung am Denkmal „Alte Schmiede“ gemäß Punkt 4 des Projektbeschlusses BV0036/2012 vom 28.03.2012.

Mitteilungsinhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Mitteilungsbericht über die Projektabrechnung zur Durchführung von Baumaßnahmen zur nachhaltigen Bestandssicherung am Denkmal „Alte Schmiede“ zur Kenntnis.

Begründung:

I. Sachverhalt

Bericht zur Bau-/Maßnahmedurchführung

Mit dem Projektbeschluss BV0036/2012 zur Durchführung von Baumaßnahmen zur nachhaltigen Bestandssicherung am Denkmal „Alte Schmiede“ wurden durch die Stadtverordnetenversammlung die Grundlagen für die Ausführungsplanung, das Baugenehmigungsverfahren, die Ausschreibung, Vergabe und Durchführung der im Betreff genannten Maßnahme geschaffen. Unter Punkt 4 dieses Beschlusses erging an die Verwaltung der Auftrag, das beschließende Gremium nach Abschluss der Baumaßnahme über das Ergebnis der Ausschreibungen, der Vergaben und die Projektabrechnung durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.

Die Ausschreibung ist losweise erfolgt, wobei die Baumaßnahme in folgende Lose unterteilt worden ist:

- Los 1 – Gerüstarbeiten
- Los 2 – Bauhauptarbeiten (Zimmererarbeiten, Lehm- und Mauerwerksbau)
- Los 3 – Dachdeckerarbeiten

Zur Vergabe der Bauarbeiten wurde entsprechend der VOB eine öffentliche Ausschreibung durchgeführt. Die Ausschreibung wurde wie folgt veröffentlicht:

- Vergabemarktplatz Brandenburg: 16.05.2012
Vergabe-Nr.: 2012015
- Ausschreibungsblatt Brandenburg/Berlin: 21.05.2012
Veröffentlichungsnummer: 032130176
- bi-Ausschreibungsblatt: 21.05.2012
Veröffentlichungsnummer: A410470337

Insgesamt haben zwölf Unternehmen die Ausschreibungsunterlagen angefordert, davon zwei Unternehmen für Los 1, sechs Unternehmen für Los 2 und vier Unternehmen für Los 3. Die Angebotseröffnung ist am 21.06.2012 erfolgt. Zu diesem Termin lagen insgesamt neun Angebote vor, davon ein Angebot Los 1, fünf Angebote Los 2 und drei Angebote Los 3. Die Prüfung und Wertung der Angebote ist durch das Planungsbüro ibr Ingenieurbüro für Baustatik und Sanierungsplanung, Lindenallee 38, 15366 Hoppegarten erfolgt. Im Ergebnis der Auswertung der Angebote sind folgende Auftragsvergaben erfolgt:

- Los 1: Ronald Riedel GmbH
Moskauer Straße 29 – 31
15569 Woltersdorf
Auftragswert: 2.331,33 € brutto
- Los 2: Müncheberger Baugesellschaft mbH
Bergmannstraße 11
15374 Müncheberg
Auftragswert: 41.209,30 € brutto
- Los 3: Dachbaukunst Quedlinburg GmbH
Harzstraße 18
06485 Quedlinburg
Auftragswert: 18.700,55 € brutto

Nach Beauftragung ist die mit dem Los 1 beauftragte Firma Ronald Riedel GmbH aus Kapazitätsgründen vom Auftrag zurückgetreten. Da für dieses Los im Zuge der öffentlichen Ausschreibung kein weiteres Angebot abgegeben worden ist, und da wegen der besonderen Dringlichkeit kein erneutes Ausschreibungsverfahren durchgeführt werden konnte, wurde die Firma K. & M. Gerüstbau Bernau GmbH, Bernau, zur Angebotsabgabe aufgefordert. Die geprüfte Angebotssumme betrug 1.606,50 € brutto und somit 724,83 € weniger als das beauftragte Angebot der öffentlichen Ausschreibung. Die Firma K. & M. Gerüstbau Bernau GmbH wurde am 31.07.2012 anstelle der Ronald Riedel GmbH mit dem Los 1 beauftragt.

Mit der Durchführung der Bauarbeiten wurde am 20.07.2012 begonnen. Die Abnahme ist am 22.11.2012 erfolgt.

Aus dem Gewerk Lehm- und Mauerwerksbau sind noch Restleistungen (Überarbeitung und Anstrich der Lehmgefache) am Kutschenschuppen erforderlich, die mit dem natürlichen Trocknungsprozess der Lehmausfachung zusammenhängen und planmäßig im späten Frühjahr dieses Jahres durchgeführt werden. Für diese Restleistungen wurde von der Ausführungsfirma eine Vorauszahlungsbürgschaft übergeben, sodass diese Leistungen bereits komplett abgerechnet werden konnten.

Die Baumaßnahme ist innerhalb des im Projektbeschluss benannten Realisierungszeitraums durchgeführt worden. Im Rahmen der Durchführung der Baumaßnahmen sind alle für die Bestandssicherung der Alten Schmiede erforderlichen Arbeiten erfolgt. Das Tor zum Kutschenschuppen sollte im Zuge der Bestandssicherung aufgearbeitet werden.

Die Aufarbeitung war aufgrund des Zustandes des Tores wirtschaftlich nicht mehr möglich, so dass das Tor in Abstimmung mit der Denkmalbehörde erneuert wurde. Zusätzliche Kosten sind hierdurch nicht entstanden, da der Baubetrieb die Erneuerung des Tores kostenneutral zum Preis der ursprünglich geplanten Aufarbeitung des Bestandstores durchgeführt hat. Die Bestandssicherung ist denkmalgerecht erfolgt. Weitere wesentliche Änderungen sind in der Bauausführung gegenüber der Planung nicht erfolgt. Die Abnahmebescheinigung der Unteren Denkmalbehörde vom 08.01.2013 liegt vor.

II. Projektabrechnung

Siehe dazu: Anlage 1 – Projektabrechnung
 Anlage 2 – Gewerkeliste/Auftragsvergabe

III. Erläuterungen

Die Projektkosten wurden im Projektbeschluss gemäß BV0036/2012 mit einer Höhe von 110.000,00 € benannt und basierten auf der Kostenschätzung vom 30.11.2011. Nach Abrechnung des Vorhabens betragen die Gesamtkosten 93.961,07 €. Sie liegen damit 16.038,93 € unterhalb der beschlossenen Budgetobergrenze.

Die Unterschreitung der Kosten ist auf günstigere Ausschreibungsergebnisse im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung der Bauarbeiten zurückzuführen. Aufgrund der Typik und Art der Bauarbeiten zur denkmalgerechten Bestandssicherung ist die Anzahl der zur Durchführung der Bauarbeiten geeigneten Unternehmen beschränkt, weshalb in der Kostenschätzung teilweise höhere Preise kalkuliert worden waren.

Darüber hinaus war in der Kostenschätzung berücksichtigt worden, dass im Zuge der Bauausführung aufgrund des Alters und Zustandes des Objekts ggf. zusätzliche Leistungen notwendig werden, was sich jedoch im Verlauf der weiteren Maßnahmenvorbereitung und Vorhabendurchführung nicht in der berücksichtigten Größenordnung ergab.

Anlagen:

Anlage 1 – Projektabrechnung
Anlage 2 – Gewerkeliste/Auftragsvergabe

Hennigsdorf, 18.02.2013

Bürgermeister